

# Angebote des BKKMedPlus Centers



Name des Projekts	Zielgruppe	Inhalte	Zielsetzung	Kooperationspartner	Durchführungsort	direkte Kosten für SZAG	Kosten für den Versicherten	Ansprechpartner
<b>Knochenstark</b>	Versicherte mit rheumatischen und arthrotischen Erkrankungen, Osteoporose. Auch für Schichtarbeiter geeignet	Training zur Stärkung der Muskulatur und der Gelenke	Stärkung der Gelenke und Muskulatur, Entlastung des Skelettsystems, Schmerzreduktion, Sturzprophylaxe	DanTrim GmbH  Betriebliche Gesundheitsförderung	DanTrim Peine und Salzgitter	keine	keine	BKK MedPlus Center Frau Protz Tel. 05341/405-522
<b>Dampf ablassen</b>	Versicherte mit einer Bluthochdruckerkrankung. Auch für Schichtarbeiter geeignet	Intensivtraining in 10 Einheiten: Ausdauertraining, Krafttraining	Reduktion des Blutdruckes durch Ausdauersport, ggf. Ergänzung zur Gewichtsreduktion, Anleitung zum besseren Umgang mit der Erkrankung	DanTrim GmbH  Betriebliche Gesundheitsförderung	DanTrim Peine und Salzgitter	keine	keine	BKK MedPlus Center Frau Protz Tel. 05341/405-522
<b>Balance 60 plus</b>	Versicherte über 60 Jahre	Spezielles Trainingsangebot für ältere Versicherte in 10 Einheiten: Ausdauertraining, Sturzprophylaxe, Muskeltraining	Stärkung des Muskelmantels des Skelettsystems und Kräftigung des Kreislaufs	DanTrim GmbH  Betriebliche Gesundheitsförderung	DanTrim Peine und Salzgitter	keine	keine	BKK MedPlus Center Frau Protz Tel. 05341/405-522
<b>Runter mit dem Zucker</b>	Versicherte Teilnehmer am BKK MedPlus Programm für Diabetes mellitus Typ I oder Typ II	Diabetiker-Sportkurs Einsteiger- und Folgekurs à 10 Einheiten Kraft- und Ausdauertraining, gymnastische Übungen und Entspannungsverfahren	Positive Wirkung auf den Blutzucker und Stärkung des Herz-Kreislauf-System Vermittlung von theoretischen Grundlagen über Diabetes und Ernährung	DanTrim GmbH	DanTrim Salzgitter	keine	keine	Bkk MedPlus Center Frau Hapka Tel. 05341/405-501
<b>Psychologische Sprechstunde</b>	Versicherte mit unklaren Problemen, die eine neutrale und unverbindliche Beratung über mögliche psychische Belastungen und entsprechende Handlungsempfehlungen wünschen	1/2 stündige Beratung und Handlungsempfehlung, ggf. Weiterleitung in indizierte Therapien	Frühzeitiges Erkennen einer psychischen Problematik und Beratung über mögliche Vorgehensweisen	Frau Dr. Schütz (approbierte psychologische Psychotherapeutin)	BKK MedPlus Center	keine	keine	BKK MedPlus Center Frau Lehmann Tel. 05341/405-518
<b>Diagnostische Beratung an den Standorten Braunschweig, Hannover, Würzburg</b>	Versicherte Arbeitnehmer mit psychischen Problemen, die eine neutrale Beratung über mögliche Handlungsempfehlungen wünschen	Testung und intensive Beratung (gesplittet an zwei Terminen)  ggf. Empfehlung weiterführender Maßnahmen	Frühzeitiges Erkennen einer psychischen Problematik und damit die Möglichkeit des zeitnahen Beginns einer entsprechenden Therapie	Psychotherapieambulanz der TU Braunschweig Psychotherapieambulanz der Medizinischen Hochschule Hannover Institut für Medizinische Psychologie der Universität Würzburg	Psychotherapieambulanz der TU Braunschweig Psychotherapieambulanz der Medizinischen Hochschule Hannover Institut für Medizinische Psychologie der Universität Würzburg	keine	keine	BKK MedPlus Center Frau Lehmann Tel. 05341/405-518

<b>Ambulante Psychotherapie an der Technischen Universität Braunschweig (TU)</b>	Versicherte Arbeitnehmer mit einer behandlungswürdigen psychischen Erkrankung, die im Rahmen der Diagnostischen Beratung festgestellt wurde, und die eine Therapie in der TU Braunschweig wünschen. Start: Ca. 2 Wochen nach Empfehlung	Verhaltenstherapie als Psychotherapie	Ambulante zeitnahe Psychotherapie, ggf. schon im Frühstadium einer Erkrankung und damit Vermeidung der Chronifizierung	Psychotherapieambulanz der TU Braunschweig	Institut für Psychotherapie der TU Braunschweig	keine	keine	BKK MedPlus Center Frau Lehmann Tel. 05341/405-518
<b>Ambulante Psychotherapie in der Medizinischen Hochschule Hannover (MHH)</b>	Versicherte Arbeitnehmer mit einer behandlungswürdigen psychischen Erkrankung, die im Rahmen der Diagnostischen Beratung festgestellt wurde, und die eine Therapie in der MHH wünschen. Start: Ca. 2 Wochen nach Empfehlung	Verhaltenstherapie als Psychotherapie	Ambulante zeitnahe Psychotherapie, ggf. schon im Frühstadium einer Erkrankung und damit Vermeidung der Chronifizierung	Psychotherapieambulanz der MHH	Psychotherapieambulanz der MHH	keine	keine	BKK MedPlus Center Frau Lehmann Tel. 05341/405-518
<b>Psychiatrische Behandlung in der Medizinischen Hochschule Hannover (MHH)</b>	Versicherte Arbeitnehmer mit einer behandlungswürdigen psychischen Erkrankung, bei denen eine ergänzende medikamentöse Therapie zur Verhaltenstherapie indiziert ist	Medikamentöse Einstellung unter Berücksichtigung weiterer Erkrankungen und deren medikamentöser Therapie	Unterstützende medikamentöse Therapie bis zur Stabilisierung der psychischen Situation begleitend zur Psychotherapie	Fachärzte der Klinik für Psychiatrie der MHH	Medizinische Hochschule Hannover	keine	keine	BKK MedPlus Center Frau Lehmann Tel. 05341/405-518
<b>Intensivierte stationäre Krisenintervention in der Medizinischen Hochschule Hannover (MHH)</b>	Versicherte Arbeitnehmer, die aufgrund der Schwere der psychischen Erkrankung im Rahmen eines 12 - 16-tägigen stationären Aufenthaltes intensiv, kurzzeitig therapiert und für die Rückkehr in den ambulanten Bereich oder die Rehabilitation stabilisiert werden sollen	Stationärer Aufenthalt über 12 - 16 Tage mit intensivierter Kurzintervention	Stabilisierung und Akuttherapie bei hochgradiger psychischer Gefährdung und Rückführung in den ambulanten Bereich	Medizinische Hochschule Hannover	Medizinische Hochschule Hannover/ Klinik für Psychiatrie, Sozialpsychiatrie und Verhaltensmedizin	keine	keine	BKK MedPlus Center Frau Lehmann Tel. 05341/405-518
<b>Frühintervention bei skelett - muskulären und psychischen Erkrankungen</b>	Arbeitnehmer mit skelett - muskulären oder psychischen Problemen, die arbeitsunfähig sind und ggf. weitergehende Therapie oder Unterstützung benötigen	Unterstützende Maßnahmen werden angeboten, um die Krankheit, die zur AU geführt hat, zeitnah zu diagnostizieren und zu therapieren. Dazu gehören Vereinbarung von Arztterminen, fachlich medizinische Beratung, Einschleusen in bestehende Trainingsangebote	Frühzeitige fachgerechte Unterstützung von Diagnosestellung und adäquater Therapie, um eine Chronifizierung des Leidens zu vermeiden	DanTrim GmbH, Ambulantes Reha Centrum Braunschweig, Fachpraxen für Orthopädie, Neurologie, Radiologie, TU Braunschweig, Medizinische Hochschule Hannover	Variabel - je nach Bedarf	keine	keine	BKK MedPlus Center Frau Protz Tel. 05341/405-522 Frau Lehmann Tel. 05341/405-518
<b>Betriebliches Rehabilitations-Konzept BeReKo Modul A</b>	Versicherte mit bereits vorhandenen, jedoch noch nicht ausgeprägten skelett - muskulären Erkrankungen, die geringe oder gar keine AU - Zeiten haben	Arbeitsplatzbezogene Testung an speziellen Geräten und Arbeitsplatzsimulation (EFL - Testung, David - Test), dann 3-monatiges Training, zweimal wöchentlich nach einem individuell auf Basis der Testung erstellten Trainingsplan mit Kontrolltrainingsterminen, Abschlusstestung und erneutem Ausstellen eines individuellen Trainingsplans auf Basis der verbesserten Muskelsituation	Frühzeitiges Training fehlbelasteter Muskelgruppen, Stärkung der Gesamtmuskulatur und der Ausdauer. Nachhaltiges Trainingskonzept, um das Fortschreiten der Skelett - muskulären Erkrankung zu vermeiden. Anweisung zum individuellen Training und zum Selbstmanagement des Trainingsablaufs	Ambulantes Reha Centrum Braunschweig (Testung, ggf. Training)  DanTrim GmbH  Betriebliche Gesundheitsförderung	Ambulantes Reha Centrum Braunschweig  DanTrim Peine und Salzgitter	keine	Training bei DanTrim: Zuzahlung 3,90 € pro Monat  Training im ARC Braunschweig: Zuzahlung 38 € für drei Monate	BKK MedPlus Center Frau Protz Tel. 05341/405-522

<p><b>Betriebliches Rehabilitations-Konzept</b></p> <p><b>BeReKo Modul B</b></p>	<p>Versicherte mit immer häufigeren oder längeren AU - Zeiten aufgrund skelett - muskulärer Erkrankungen.</p> <p>Es besteht die Gefahr einer Chronifizierung; ambulante Maßnahmen reichen nicht aus</p>	<p>Einleitung einer ambulanten oder stationären Rehabilitationsmaßnahme in Kooperation mit der DRV Braunschweig-Hannover. Das Antragsverfahren wird komplett vom BKK MedPlus Center übernommen; der medizinische Bericht wird vom Betriebsärztlichen Dienst geliefert. Eigene Ansprechpartnerin bei der DRV Braunschweig - Hannover</p>	<p>Einleiten einer frühzeitigen Rehabilitationsmaßnahme und damit Vermeidung einer Chronifizierung. Zügiger Antragsablauf durch die Kooperation mit der DRV</p>	<p>Deutsche Rentenversicherung Braunschweig - Hannover</p>	<p>Rehabilitationsklinik Bad Pyrmont</p> <p>Ambulantes Reha Centrum Braunschweig</p>	<p>keine</p>	<p>keine</p>	<p>BKK MedPlus Center Frau Protz Tel. 05341/405-522</p>
<p><b>Betriebliches Rehabilitations-Konzept</b></p> <p><b>BeReKo Modul C</b></p>	<p>Versicherte mit langen AU - Zeiten oder nach schweren Verletzungen, deren betrieblicher Einsatz vom Ausmaß der individuellen Belastungsfähigkeit bestimmt wird</p>	<p>2-tägige ambulante Maßnahme im ARC Braunschweig mit ausführlichen arbeitsplatzbezogenen EFL-Belastungs-Testungen sowie einer intensiven orthopädischen und psychologischen Diagnostik</p>	<p>Erstellung eines Einsatzfähigkeitsprofils des Mitarbeiters, mit dem eine Rückkehr an den Arbeitsplatz ermöglicht wird oder im Falle einer notwendigen Umsetzung der neue Arbeitsplatz in seinen Anforderungen auf das Leistungsprofil des Mitarbeiters abgestimmt wird.</p> <p>Ggf. Einleitung einer Rehabilitationsmaßnahme über den RV-Träger. Ggf. Erstellung eines individuellen Trainingsplans</p>	<p>Ambulantes Reha Centrum Braunschweig (ARC)</p>	<p>Ambulantes Reha Centrum Braunschweig (ARC)</p>	<p>keine</p>	<p>keine</p>	<p>BKK MedPlus Center Frau Protz Tel. 05341 405-522</p>
<p><b>Betriebliches Rehabilitations - Konzept</b></p> <p><b>Adipositas</b></p>	<p>Versicherte mit einer Adipositas und einem BMI &gt;30 kg/m<sup>2</sup> und mind. Einer Adipositas-assoziierten Erkrankung</p>	<p>3-wöchige stationäre Rehabilitation in der Rehaklinik Bad Rothenfelde</p> <p>Im Anschluss 12-monatige ambulante Jobrehabilitationsmaßnahme (Prozessbegleitendes Coaching 6x/Jahr Adipositas-Sport 2x/Woche Ernährungsberatung 9x/Jahr)</p> <p>Bei kontinuierlicher Teilnahme an den Maßnahmen erfolgt eine 2-wöchige Refresher-Rehabilitation in der Rehaklinik Bad Rothenfelde</p>	<p>Gewichtsreduktion Verringerung/Vermeidung von Begleit-/Folgeerkrankungen Stärkung des Herz-Kreislauf-Systems und der Muskulatur Entlastung des Skelettsystems Anleitung zum besseren Umgang mit Ernährungsfallen</p>	<p>DRV Braunschweig-Hannover SZ-AG Rehaklinikum Bad Rothenfelde DanTrim Salzgitter ARC Braunschweig Frau Vester (Sozialarbeiterin)</p>	<p>Rehaklinikum Bad Rothenfelde ARC Braunschweig DanTrim Salzgitter BKK MedPlus Center</p>	<p>keine</p>	<p>keine</p>	<p>BKK MedPlus Center Frau Mühlhausen Tel. 05341/405-503</p>
<p><b>Ambulante psychiatrische Pflege</b></p>	<p>Versicherte, die an einer Schizophrenie, einer affektiven Störung oder einer Demenz leiden</p>	<p>Durch eine unterstützende ambulante Pflege mit Fachschwerpunkt "psychische Erkrankungen" werden die Versicherten im ambulanten Umfeld stabilisiert und angeleitet, ein eigenständiges und selbstbestimmtes Leben zu führen</p>	<p>Stabilisierung des psychischen Zustandes und Erhöhung der Lebensqualität des Betroffenen, Reduzierung der stationären Aufenthalte</p>	<p>Ambulante Pflegedienste mit psychischer Fachkompetenz  Fachärzte für Psychiatrie</p>	<p>Häusliche Pflege vor Ort</p>	<p>keine</p>	<p>keine</p>	<p>BKK MedPlus Center Frau Protz Tel. 05341 405-522</p>

<b>HerzASS</b>	Versicherte mit einer Herzinsuffizienz NYHA III oder IV nach einem stationären Aufenthalt bzw. aufgrund einer Arztempfehlung	Casemanagement als 1:1 Betreuung: Schulung 3 Tage stationär, Nachschulung 1 Tag, Herzinsuffizienzausweis, Waage, Blutdruckgerät, anfangs tgl. Abfrage von Befinden, Gewicht und Blutdruck, später Erweiterung der Intervalle (individuell; abhängig vom Gesundheitszustand), bei Bedarf Facharztterminierung und Hausarztkontakt	Förderung des Selbstmanagements des Versicherten, Vermeidung von Krankheitseskalationen (z.B. Notfallaufnahme Klinik)	Niedergelassene Kardiologen in Salzgitter  Kirchbergklinik in Bad Lauterberg  MeGeSa - Ärzte	Schulung in der Kirchbergklinik in Bad Lauterberg	keine	keine	BKK MedPlus Center Frau Brücher Tel. 05341/405-508
<b>Krankenhausentlassungsmanagement</b>	Versicherte mit stationärem Aufenthalt im Klinikum Salzgitter-Lebenstedt oder im Elisabeth-Krankenhaus in Salzgitter-Bad	Besuche im Krankenhaus der betroffenen Versicherten unabhängig von der Indikation, Nachfrage nach Unterstützungsbedarf, gemeinsame Organisation der Entlassung mit dem Sozialdienst der Klinik Sprechstunde in der Klinik Salzgitter Lebenstedt 1 mal wöchentlich	Verbesserung der Schnittstelle "stationärer - ambulanter Bereich", gesicherte und qualitativ verbesserte Entlassung des Versicherten	Kliniken in Salzgitter-Lebenstedt und Salzgitter-Bad	Kliniken in Salzgitter-Lebenstedt und Salzgitter-Bad	keine	keine	BKK MedPlus Center Frau Brücher Tel. 05341/405-508 Frau Mühlhausen Tel. 05341/405-503
<b>DMP (Disease Management Programme/ Chroniker-programme)</b>	Im Programm eingeschriebene Versicherte mit den bekannten DMP-Indikationen Koronare Herzkrankheit, Diabetes mellitus Typ I und II, Asthma bronchiale, COPD, Brustkrebs	Akquise, Fallführung und Serviceleistungen für DMP-Versicherte (z.B. eigene Lungensportgruppen, spez. Diabetikersportgruppen, Kochkurse für Diabetiker, spez. Zeitschriften, Unterstützung bei Präventionsleistungen)	Verbesserung und Erhaltung der Lebensqualität sowie die Verhinderung der Folgen der chronischen Erkrankung	Zugelassene Sportstudios in Salzgitter WEVG DanTrim Sportvereine	WEVG DanTrim Sportvereine Zugelassene Sportstudios in Salzgitter	keine	keine	BKK MedPlus Center Herr Dietrich Tel. 05341/405-502 Frau Grosser Tel. 05341/405-506 Frau Hapka Tel. 05341/405-501 Frau Meyer Tel. 05341/405-500
<b>Schmerzgruppe</b>	Versicherte mit chronischer Schmerzproblematik, welche in der aktiven Arbeitsphase stehen. Teilnahme für Schichtarbeiter möglich	Intensivkurs über 8 Wochen mit wöchentlich 1 psychoedukativem Modul, 2 Bewegungsmodulen zur Verbesserung der Koordination und Ausdauer, 1 Modul zur Entspannung und verbesserten Körperwahrnehmung	Veränderung der Schmerzwahrnehmung und bessere Schmerzbewältigung, Selbstmanagement der Schmerzintensität	Frau Dr. Schütz (approbierte psychologische Psychotherapeutin) DanTrim GmbH Betriebliche Gesundheitsförderung	BKK MedPlus Center Hauptverwaltung Salzgitter AG DanTrim Salzgitter	Freistellung des Mitarbeiters für die Kursteilnahme	keine	BKK MedPlus Center Frau Protz Tel. 05341/405-522
<b>Schmerzsportgruppe</b>	Versicherte mit chronischer Schmerzproblematik Teilnahme für Schichtarbeiter möglich	Fortführung des Sportes aus der Schmerzgruppe Stabilisierung des erreichten Zustandes aus der Schmerzgruppe	Weiterführende Übungen zur Stärkung der Muskulatur und Schmerzreduzierung	DanTrim GmbH	DanTrim Salzgitter	keine	keine	BKK MedPlus Center Frau Protz Tel. 05341/405-522
<b>Zweitmeinungsverfahren Orthopädie</b>	Versicherte mit aktueller Operationsindikation aufgrund einer orthopädischen Erkrankung	Unterstützung des Versicherten bei Therapieentscheidungen durch Einholung einer ärztlichen Zweitmeinung im Online-Verfahren	Verbesserung der medizinischen Versorgung für den Versicherten durch Vermeidung von medizinisch nicht notwendigen Operationen	MEDEXO GmbH	Internetportal	keine	keine	BKK MedPlus Center Frau Hapka Tel.05341/405-501

